

# GREEN ECONOMY – DIE WIRKUNG DER ÖKOLOGISCHEN TRANSFORMATION AUF BRANCHEN, BERUFE, QUALIFIKATIONEN UND BERUFLICHE ANFORDERUNGEN

ROBERT HELMRICH (BIBB), INES THOBE (GWS),  
MARC INGO WOLTER (GWS) UND GERD ZIKA (IAB)

AGBFN, 28. April 2021



# AUSGANGSSITUATION

---

- Green Economy
  - **Drängende Ziele:** Reduktion der CO<sub>2</sub>-Emissionen bis 2030 um 55% im Vergleich zu 1990  
→ nur noch 9 Jahre!
  - Umsetzung des **Klimapaketes** der Bundesregierung steht an  
→ Anknüpfungspunkte u.a. Sanierung, Energie und Mobilität
  - Bestehende **Wirtschaftsweise im Umbau** auf dem Weg zur Green Economy: alle Branchen im Wandel – damit auch sämtliche Arbeitsplätze
- Arbeitsmarktlage
  - **Fachkräftemangel** verändert generell die Verwirklichung von Projekten in Bezug auf **Kosten, Dauer und Durchführbarkeit**
  - In Deutschland war die **Arbeitsmarktlage** vor Pandemie aus Sicht der Beschäftigten **sehr gut**
  - Es gibt zwar keine generelle, aber eine **berufsspezifische Knappheit**

## FRAGESTELLUNG UND METHODE

---

- Braucht ein Übergang in eine Green Economy Arbeitskräfte mit spezifischen beruflichen Kenntnissen?
  - Sind diese Arbeitskräfte in ausreichendem Maße vorhanden (heute und morgen)?
  - Unterscheiden sich die Bedingungen am Arbeitsplatz von den bisherigen Bedingungen? Was hemmt diese Transformation?
  - Verstärkt oder verursacht die Umsetzung der Klimaschutzziele und eine THG-neutrale Wirtschaftsweise bestehende Knappheiten?
- Im Fokus stehen jene Branchen und Berufe, bei denen der Übergang in eine Green Economy bereits heute identifizierbar ist. Dazu Auswertung ...
  - ... der geschalteten Stellenanzeigen bei der Bundesagentur für Arbeit,
  - ... der Stellenerhebung des IAB
  - ... der BIBB-BAuA-Erwerbstätigenbefragung und
  - Szenarien der BIBB-IAB Qualifikations- und Berufsprojektionen (QuBe-Projekt)

# WELCHE BRANCHEN TRETEN HERVOR?

## ANALYSEERGEBNIS

- Ergebnis:
  - Land- & Forstwirtschaft
  - Produzierendes Gewerbe:
    - Verarbeitendes Gewerbe
    - Energie, Wasser, Abwasser & Bau
  - Dienstleistungen:
    - Freiberufliche, wissenschaftliche & technische DL
    - Unternehmensdienstleistungen
    - sonstige Dienstleistungen

Quelle: Bauer, S., Thobe, I., Wolter, M. I., Zika, G., Röttger, C., Helmrich, R., Schandock, M., Mohaupt, F. & Müller, R. (2021): Branchen und Berufe für den Übergang in eine Green Economy. Eine aktualisierte Bestandsaufnahme. Umwelt, Innovation, Beschäftigung 03/2021, Dessau-Roßlau.

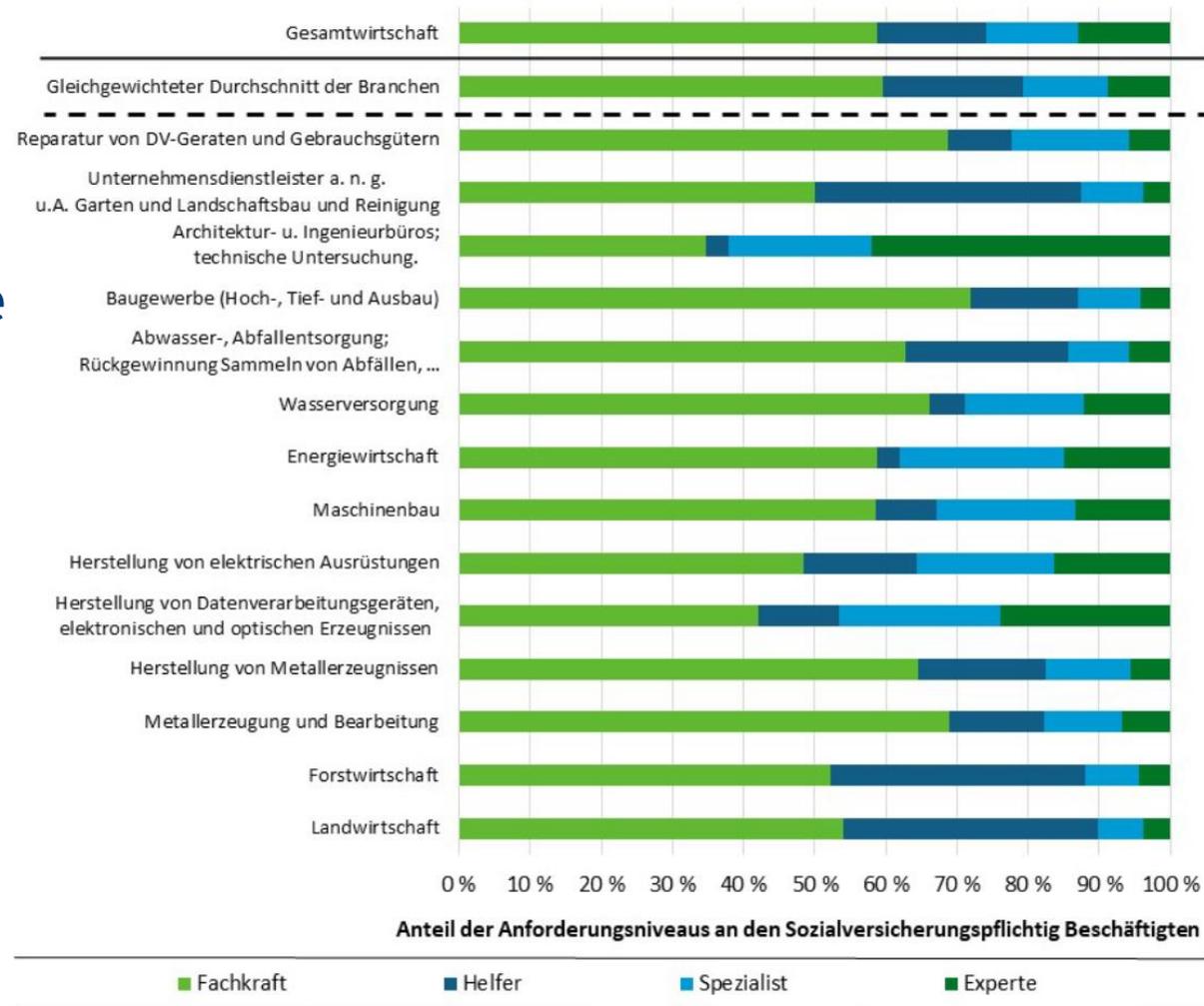
Branche/ Wirtschaftszweig mit Abschnitt		Qualitative Ergebnisse	SteA-Auswertungen, Häufigkeit	SteA-Auswertungen, "Ergrünung"	EMAS-zertifizierte Unternehmen	IAB-Stellenerhebung Auswertungen (Gesamtindex)	Auswahl (IAB, SteA und EMAS)	Auswahl (IAB, SteA, EMAS und qualitative Ergebnisse UBA_Q)	Auswahl
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	A	++	+	++	-	++	5	7	x
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	B	+	-	++	-	++	4	5	
Verarbeitendes Gewerbe	C	++	++	+	++	+	6	8	x
Energieversorgung	D	++	+	++	+	++	6	8	x
Wasserversorgung, Entsorgung u. Ä.	E	+	+	++	++	++	7	8	x
Baugewerbe	F	++	++	++	-	+	5	7	x
Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz	G	+	++	-	+	-	3	4	
Verkehr und Lagerei	H	+	+	-	-	+	2	3	
Gastgewerbe	I	-	-	-	++	-	2	2	
Information und Kommunikation	J	+	-	-	-	-	0	1	
Finanz- und Versicherungsdienstleister	K	+	-	-	-	-	0	1	
Grundstücks- und Wohnungswesen	L	-	-	+	-	++	3	3	
Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleister	M	++	++	+	+	-	4	6	x
Sonstige Unternehmensdienstleister *)	N	-	++	+	-	-	3	3	(x)
Öff. Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	O	+	+	+	+	-	3	4	
Erziehung und Unterricht	P	+	-	-	++	+	3	4	
Gesundheits- und Sozialwesen	Q	-	-	-	+	-	1	1	
Kunst, Unterhaltung und Erholung	R	-	-	-	-	-	0	0	
Sonstige Dienstleister a. n. g.	S	++	-	-	++	+	3	5	x
Häusliche Dienste	T	-	-	-	-	-	0	0	

Quelle: eigene Darstellung

# WELCHE BRANCHEN TRETEN HERVOR?

## ANFORDERUNGSNIVEAU NACH BRANCHEN UNTERSCHIEDLICH

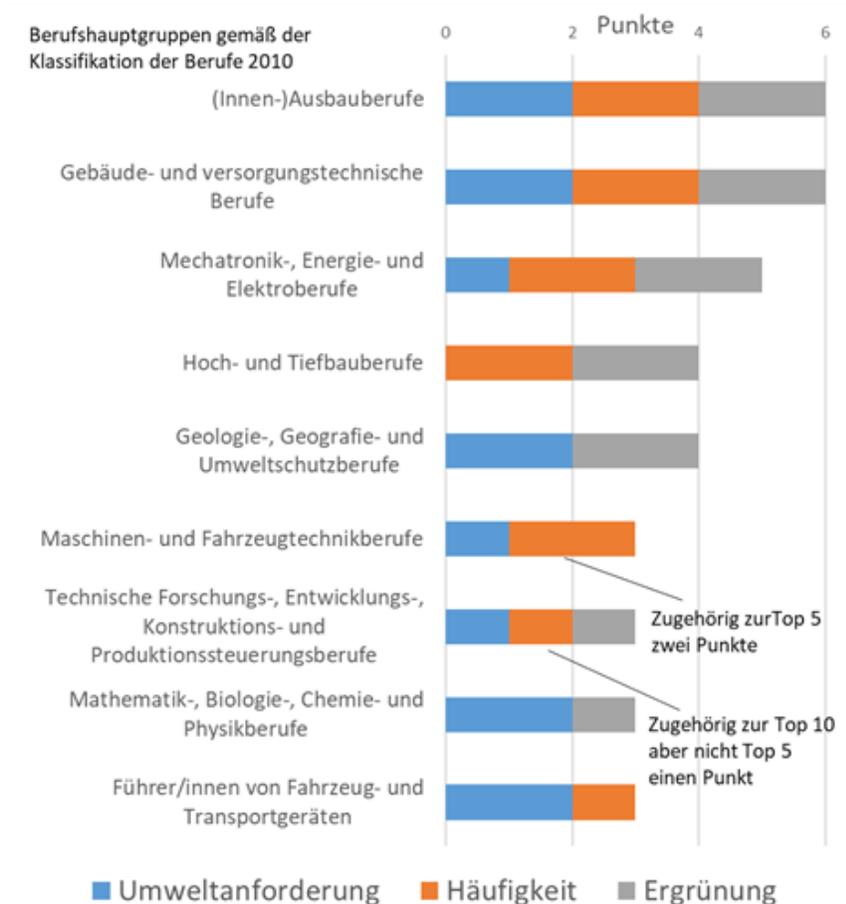
- Es werden vor allem Fachkräfte benötigt
- Nur bei der Landwirtschaft, Forstwirtschaft und den übrigen Unternehmensdienstleistungen auch viele „Helfer\*innen“



Quelle: Angaben der BA, eigene Berechnungen und Darstellung

# WELCHE BERUFE TRETEN HERVOR? ANALYSEERGEBNIS

- Berufe mit besonderer Green Economy Relevanz:
  - vor allem Bauberufe
  - auch Geologie-, Geografie- und Umweltschutzberufe
  - technische- und naturwissenschaftliche Berufe
  - Und Berufe der Logistik (Führer/-innen von Fahrzeug- und Transportgeräten)



# ARBEITSKRÄFTE IN AUSREICHENDEM MAÑE VORHANDEN?

- Gegenüberstellung der Berufe mit Green-Economy-Relevanz und der Berufe des aktuellen Standes (Dezember 2018) der Engpassanalyse der Bundesagentur für Arbeit

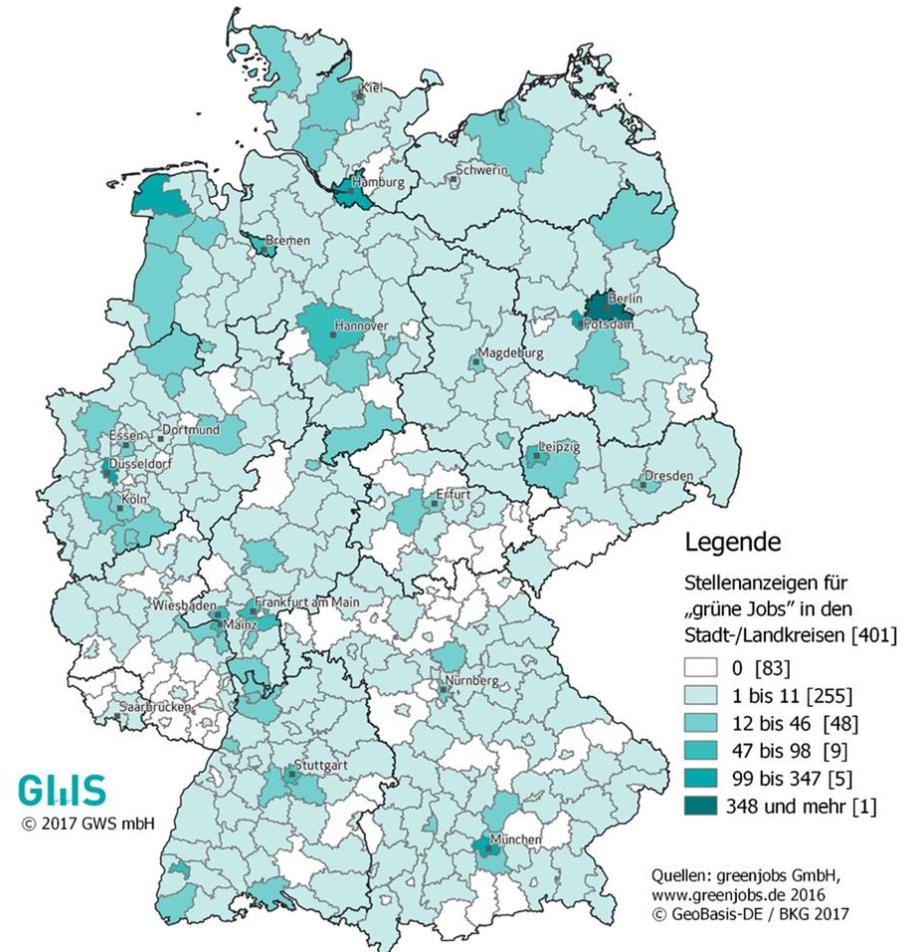
Berufshauptgruppen mit GE-Relevanz → Klassifikation der Berufe	Dazu passende Berufsgruppen der Engpassanalyse (rot → bundesweit knapp)
32 Hoch- und Tiefbauberufe	32.1 Hochbau   32.2 Tiefbau
33 (Innen-)Ausbauberufe	33.1 Bodenverlegung,   33.2 Maler u. a.   33.3 Aus- und Trockenbau, Isolierung, Zimmerei, Glaserei u. a.
34 Gebäude- und versorgungstechnische Berufe	34.3 Ver- und Entsorgung
25 Maschinen- und Fahrzeugtechnikberufe	25.2 Fahrzeug-, Luft-, Raumfahrt- & Schiffsbautechnik
26 Mechatronik-, Energie- und Elektroberufe	26.1 Mechatronik und Automatisierungstechnik 26.2 Energietechnik   26.3 – Elektrotechnik
27 Technische Forschungs-, Entwicklungs-, Konstruktions- & Produktionssteuerungsberufe	27.1 Technische Forschung & Entwicklung 27.2 Technisches Zeichnen, Konstruktion & Modellbau 27.3 Technische Prod.planung und -steuerung)
52 Führer/-innen von Fahrzeug- und Transportgeräten	52.1 Fahrzeugführung im Straßenverkehr 52.5 Bau- und Transportgeräteführung

Quelle: eigene Darstellung GWS; Bundesagentur für Arbeit, Fachkräfte-Engpassanalyse (Stand: 31.12.2018)

# REGIONALE VERTEILUNG

- Am Beispiel des Portals „Greenjobs.de“

„Green Jobs“ in Deutschland 2016



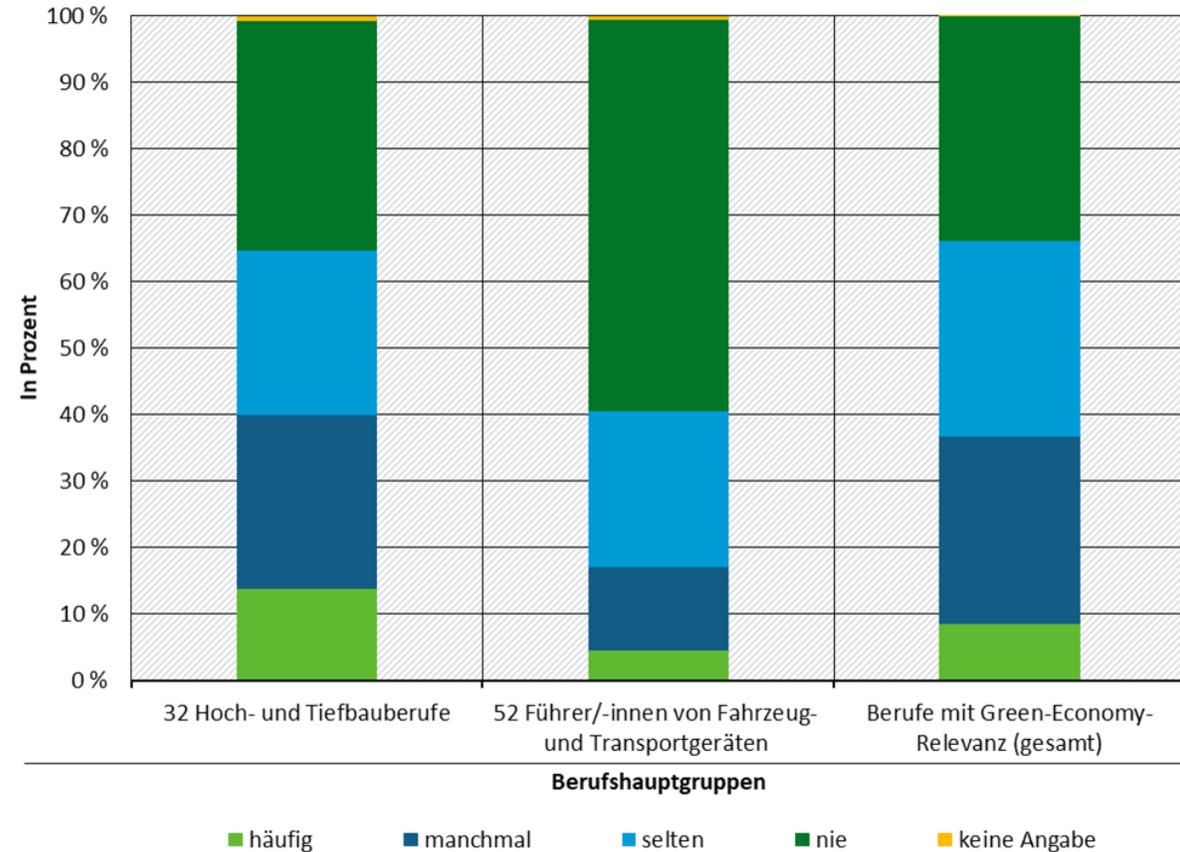
Quelle: greenjobs GmbH, www.greenjobs.de 2016, GeoBasis-DE/BKG 2017, eigene Auswertung GWS

# PASSUNG

- Großteil der Erwerbstätigen in Berufen mit Green-Economy-Relevanz gibt an, dass es vorkommt, dass von Ihnen auch Dinge verlangt werden, die sie nicht gelernt haben oder beherrschen
- In Hoch- und Tiefbauberufen vergleichsweise häufig
- BIBB-BAuA-Erwerbstätigenbefragung kann Hinweise auf Passung geben

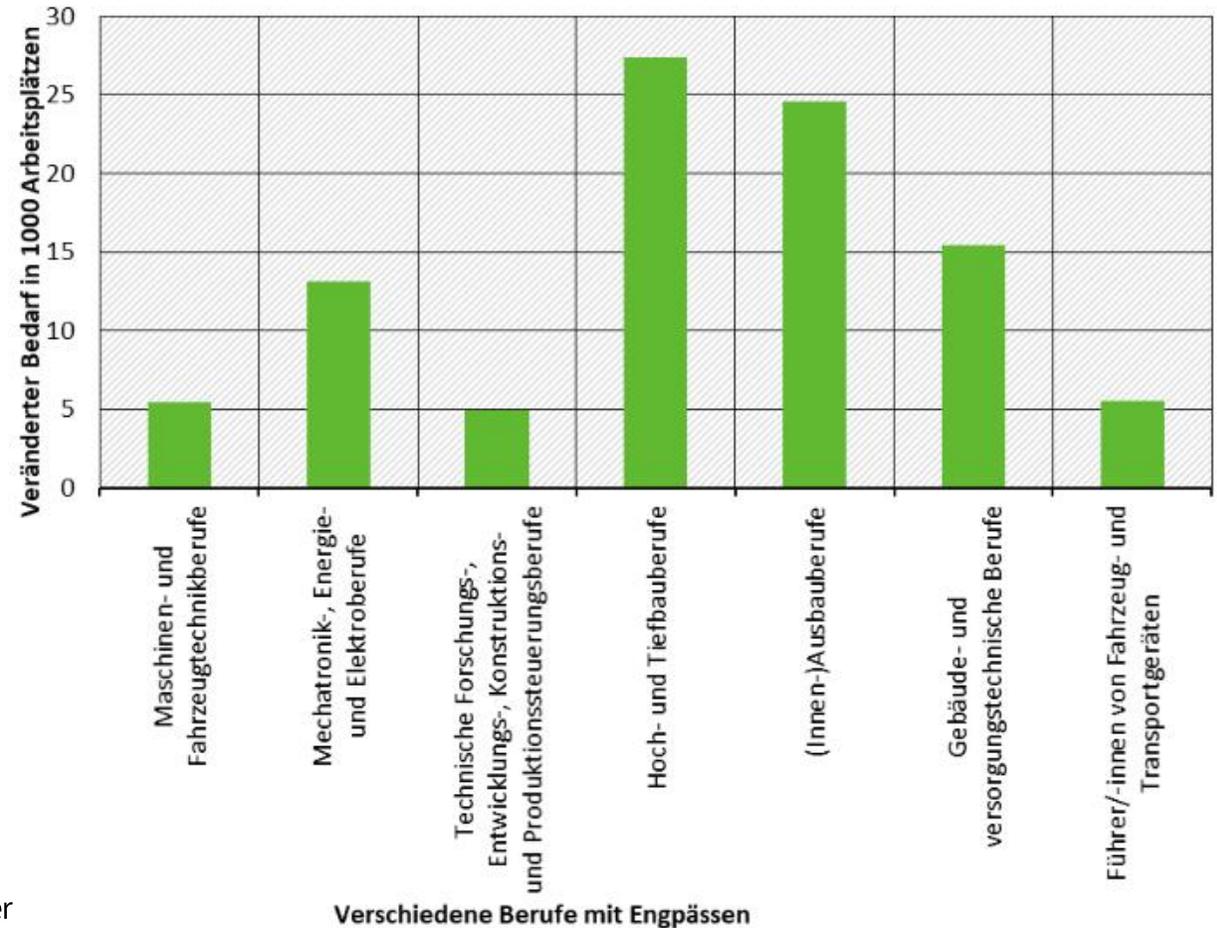
## Qualifikatorische Passungsprobleme

F411\_08 Wie häufig kommt es vor, dass Dinge von Ihnen verlangt werden, die sie nicht gelernt haben oder beherrschen?



# UMWELTPOLITISCHE MAßNAHMEN TREFFEN AUF KNAPPHEITEN

- Umweltpolitische Maßnahmen zur Förderung der Projekte auf dem Weg zu einer Green Economy treffen auf aktuell bestehende Arbeitsmarktengpässe
- Beispiel **Energetische Gebäudesanierung**:
  - Eine Erhöhung der Sanierungsrate auf 2% pro Jahr führt zu großen zusätzlichen Baunachfragen und Beschäftigungsbedarfen.



■ Veränderter Bedarf an Arbeitskräften ein Jahr nach Beginn der zusätzlichen Investitionen

Quelle: Bauer, S., Lehr, U., Thobe, I., Ulrich, P. & Wolter, M. I. (2021): Konjunktureller Beitrag des Baugewerbes – in der Corona-Krise und darüber hinaus. [Umwelt, Innovation, Beschäftigung 02/2021](#), Dessau-Roßlau.

# SCHLUSSFOLGERUNGEN

---

- Ein Übergang in eine Green Economy betrifft zwar die gesamte Wirtschaft und ihren Arbeitsmarkt, aber einige Arbeitsplätze sind nachweislich schon heute besonders gefordert.
- Die Arbeitsplätze unterscheiden sich deutlich nach Anforderungsniveaus oder auch hinsichtlich der regionalen Verteilung.
- In Zeiten von Arbeitskräfteknappheiten werden zusätzliche umweltpolitische Maßnahmen unter Umständen an Grenzen der Durchführbarkeit stoßen.
- Andere Maßnahmen hingegen können mit dem verfügbaren Fachkräften hinreichend umgesetzt werden.

Weiteres folgt gleich.

**VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT**  
DATEN ABRUFBAR UNTER: [WWW.QUBE-DATA.DE](http://WWW.QUBE-DATA.DE)